

Herr Heilmann sowie Stadtbaurat Kubiak erläutern die Vorlage. Herr Heilmann führt ergänzend aus, dass in dem in Aussicht genommenen Gebiet mit Zustimmung der Anlieger zu rechnen sei, es aber auch Ablehnung und Unentschlossenheit der Anlieger gibt.

Eine Teilung des Gebietes sei nur sehr bedingt möglich.

Herr Westphal stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Bestrebungen der Fa. Michel Anlagen GmbH & Co. KG im Stadtteil Einfeld östlich des Roschdohler Weges zusätzliche rückwärtige Wohnbebauung umzusetzen sowie der Sachstand hierzu werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für eine Wohngebietsausweisung im Sinne einer Nachverdichtung im rückwärtigen Bereich zu prüfen. Hierzu ist a) mit den betroffenen Anliegern eine Anliegerversammlung zur Information und Erörterung durchzuführen sowie b) eine fachgutachterliche Einschätzung zur schalltechnischen Machbarkeit einzuholen.
3. Die Ergebnisse sind dem Planungs- und Umweltausschuss zur Entscheidung über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss